

„Held der Straße“ stoppt Geisterfahrer

Markus Engelhardt hat am 23. Februar 2015 auf der Bundesstraße B4 einen Pkw bemerkt, der auf der falschen Straßenseite fuhr. Durch eine beherzte Reaktion konnte er den Geisterfahrer stoppen und somit einen Unfall und schlimmere Folgen verhindern. Für sein engagiertes Handeln haben Goodyear und der Automobilclub von Deutschland (AvD) ihn nun zum „Held der Straße“ des Monats März gekürt.

Engelhardt ist Rettungsassistent, hatte an dem Tag gerade einen Einsatz beendet und war mit seinem Notarzt Einsatzfahrzeug gegen 23 Uhr auf der vierspurigen B4 in Coburg unterwegs. „Mir fiel ein sehr langsames Auto auf, das ungefähr 500 Meter von mir entfernt war“, erinnert sich der 34-Jährige. Unvermittelt drehte das Fahrzeug um 180 Grad und fuhr auf der falschen Fahrbahnseite weiter. Nach dem ersten Schreck beriet Markus Engelhardt sich kurz mit dem Notarzt, der neben ihm saß. Er schaltete daraufhin das Blaulicht an. Sichtlich erschrocken bremste der Geisterfahrer sofort ab und wendete erneut.

Der Einsatzwagen fuhr dann langsam neben den Pkw. Der Notarzt nutzte die Gelegenheit, stieg aus und versuchte mit dem Fahrer zu sprechen. Allerdings gab der sichtlich alkoholisierte Mann daraufhin Gas. Also entschied sich Markus Engelhardt, den 52-Jährigen endgültig zu stoppen. Er stellte seinen Einsatzwagen schräg vor das Auto, so dass der Mann keine Chance hatte, seine Irrfahrt fortzusetzen und andere zu gefährden. Anschließend konnte dem Falschfahrer auch sein Pkw-Schlüssel abgenommen werden. Markus Engelhardt informierte die Leitstelle per Funk und wartete gemeinsam mit dem Notarzt auf das Eintreffen der Polizei, die sich weiter um den Mann kümmerte. Durch sein aufmerksames, vorbildliches Verhalten konnte Markus Engelhardt an diesem Abend einen größeren Schaden verhindern. Dafür wurde er nun zum „Held der Straße“ des Monats März gekürt. Er wurde im Hyundai Autohaus Müller GmbH & Co.KG in Dörfles-Esbach ausgezeichnet.

Goodyear und der AvD suchen Monat für Monat den „Held der Straße“. Unterstützt wird die Aktion unter der Schirmherrschaft des Bundesverkehrsministers Alexander Dobrindt

von den beiden Zeitschriften „Auto Test“ und „Trucker“. Bewerben kann sich jeder über die Internetseite www.held-der-strasse.de. Auf den aus allen Helden des Monats gewählten „Held der Straße“ des Jahres 2015 wartet der neue i20 des Automobilpartners Hyundai. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Markus Engelhardt.
